

Produktname: PROX1 (11X14) Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe16536**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	0,5 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Kaninchen-IgG in phosphatgepufferter Kochsalzlösung (PBS), pH 7,4, 150 mM NaCl, 0,02 % Konservierungsmittel Typ N und 50 % Glycerin. Kurzfristig bei +4 °C lagern. Langfristig bei -20 °C lagern. Wiederholtes Einfrieren und Auftauen vermeiden.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis WB 1:500-1:2000,IHC 1:200-1:500,ICC/IF 1:200-1:500

tnis

Molekulargewicht 83kDa

Antigen-Informationen

Genname	PROX1 Homeobox prospero like protein; Prospero homeobox protein 1; prospero-related
Alternative Namen	homeobox gene 1; PROX1;
Gen-ID	5629.0
SwissProt ID	Q92786
Immunogen	Rekombinantes Protein des humanen PROX1

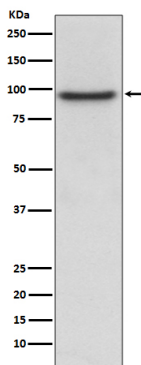
Hintergrund

Spielt eine entscheidende Rolle in der Embryonalentwicklung und fungiert als wichtiges regulatorisches Protein in der Neurogenese sowie in der Entwicklung von Herz, Augenlinse, Leber, Pankreas und Lymphsystem. Ist an der Regulation des zirkadianen Rhythmus beteiligt. Transkriptionsfaktor, der an Entwicklungsprozessen wie der Zellschicksalsbestimmung, der Genexpressionsregulation und der Regulation von Vorläuferzellen in verschiedenen Organen beteiligt ist. Spielt eine entscheidende Rolle in der Embryonalentwicklung und fungiert als wichtiges regulatorisches Protein in der Neurogenese sowie in der Entwicklung von Herz, Augenlinse, Leber, Pankreas und Lymphsystem. Ist an der Regulation des zirkadianen Rhythmus beteiligt. Unterdrückt: die Transkription des Retinoid-verwandten Orphan-Rezeptors RORG, die transkriptionelle Aktivatoraktivität von RORA und RORG sowie die Expression von RORA/G-Zielgenen, einschließlich der Kernuhrkomponenten ARNTL/BMAL1, NPAS2 und CRY1 sowie der Stoffwechselgene AVPR1A und ELOVL3.

Forschungsbereich

Neurowissenschaften

Bilddaten



Western-Blot-Analyse der PROX1-Expression im HepG2-Zelllysat.